

Virtuose Orgelmusik durch die Jahrhunderte

Musik von Bach, Liszt, Widor und Improvisationen

über ein vom Publikum gegebenes Thema

Sonntag, 18. Januar 2026 17.00 Uhr



Paolo Oreni aus
Treviglio/Italien

Internationaler Konzertpianist
mit Auftritten an den großen
Orgeln in Paris, Mailand,
Zürich, München.
Regelmäßiger Gast bei
bekanntesten internationalen
Festivals für Musik in ganz
Europa und auf den
Kanarischen Inseln.

Dozent bei Meisterklassen über Improvisation und Literaturspiel
von Bach bis zur zeitgenössischen Musik in der Erzdiözese München, bei der
renommierten internationalen Akademie des Domes zu Altenberg und in
verschiedenen deutschen Städten.

**Das Orgelspiel wird über eine Kamera auf eine Leinwand in den Altarraum
übertragen.**

Den Eintrittspreis bestimmen die Zuhörer nach dem Konzert selbst.

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren



Orgeltrilogie 2025

an der Alfred Führer Orgel

in der St. Bartholomäus Kirche in Wellingholzhausen



**Die Orgel ist in Wahrheit der
König aller Instrumente.**

– Wolfgang Amadeus Mozart

**Die Orgel ist die Stimme des Himmels –
majestätisch, ehrwürdig und erhaben.**

– Albert Schweitzer

König oder Königin? – Stimme des Himmels?

So oder so – Herzliche Einladung

zu unserer 2. Orgeltrilogie und drei besonderen Orgelkonzerten im
November, Dezember und im Januar 2026!

K. Brinkmann

Katrin Brinkmann,
Pfarrbeauftragte



„Trumpet Tunes“

Festliche Klänge für Trompete und Orgel

Freitag, 21. November 2025 19.00 Uhr



Patrick Dreier (Köln), Trompete und Flügelhorn
Rolf Müller (Domorganist Altenberg), Orgel

Patrick Dreier ist in den verschiedensten Bereichen der Blechbläsermusik tätig: In der klassischen (Neues Rheinisches Kammerorchester), modernen Musik (Starlight Express, Phantom der Oper) und als Solist, sowie als Orchestertrompeter in kleinen und großen Ensembles.

Rolf Müller ist seit 2001 Domorganist und Kantor am Dom zu Altenberg (Bergisches Land) und künstlerischer Leiter der Dommusik. Orgelkonzerte führten ihn als Solist in alle europäischen Länder. Juror in int. Orgelwettbewerben. Als Dirigent leitete er zahlreiche bedeutende Oratorien und große Werke der Kirchenmusik.

Das Orgel- und Trompeten-/Flügelhornspiel wird über eine Kamera auf eine Leinwand in den Altarraum übertragen.
Den Eintrittspreis bestimmen die Zuhörer nach dem Konzert selbst.

„Ich steh an deiner Krippen hier...“

Weihnachtliche Orgelvesper

Montag, 29. Dezember 2025 19.00 Uhr

Daniel Skibbe, Regionalkantor für das Dekanat Osnabrück-Süd, lädt ein die weihnachtliche Botschaft in Wort und Musik zu vertiefen. Zu den vertrauten Worten der Weihnachtsgeschichte wird er über bekannte Weihnachtslieder in verschiedenen Stilen improvisieren und mit der

Kinder- und Jugendkantorei St. Matthäus Melle

Weihnachtsklänge in die St. Bartholomäuskirche bringen. Auch die Gemeinde ist eingeladen die Weihnachtsbotschaft singend zu verkünden.



Das Studium der Kirchenmusik absolvierte Daniel Skibbe an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford-Witten. Schwerpunkte in seinem Studium setzte er in der Chorleitung, insbesondere der Kinder- und Jugendchorleitung, und der konzertanten Orgelimprovisation. Bei Improvisationen hat der Organist nur eine Choral- bzw. Themenmelodie vor sich liegen – alle anderen Klänge sind improvisiert (frei erfunden). Dreieinhalb Jahre war er als Kantor in Bremen und Goslar/Bad Harzburg tätig. Seit Oktober 2023 ist der gebürtige Meller wieder in seine Heimatstadt zurückgekehrt und hat seinen Dienstsitz als Regionalkantor in St. Matthäus Melle.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.